



## Klima-Newsletter | Februar 2016

### ■ Überblick: Woran arbeiten wir aktuell?

- Vorbereitung der Formulierung von Klimaschutzzielen
- Auswahl einer investiven Klimaschutzmaßnahme
- Organisation des europaweiten Auftaktevents der „Kleinen Klimaschützer unterwegs“
- Energiedatenerfassung der kommunalen Liegenschaften
- Planung von Klimaschutz-Veranstaltungen für Private, Kommunen, Gewerbe
- Organisation des Klimaschutz-Symposiums im Oktober 2016
- [Solarkataster](#) für Stadt und Landkreis Bayreuth
- Planung eines Klima-Aktionstages auf der diesjährigen Landesgartenschau
- Jahresgewinnspiel 2016

### ■ Lenkungsgruppe Klimaschutz als Denkfabrik

Der Landkreis Bayreuth hat wichtige Weichenstellungen getroffen, um den Klimaschutz systematisch zu verbessern: Am 28.1.2016 konstituierten sich die neue Lenkungsgruppe Klimaschutz und der neue Arbeitskreis der kommunalen Klimaschutzbeauftragten.



In der Lenkungsgruppe sind Experten aus Bildung und Forschung, von Energieversorgern, Behörden, Umweltorganisationen, Kommunen, der Landwirtschaft, dem Kreistag, der IHK und der HWK sowie aus dem Bereich Kunst und Kultur vertreten. Das Gremium versteht sich als Denkfabrik und wird an der Formulierung von Klimazielen für den Landkreis mitwirken, den Austausch von Best Practices und Fachinformationen erleichtern und durch die gegenseitige Vernetzung die Kommunikation zu Klimaschutzthemen verbessern.

## ■ AK „Kommunale Klimaschutzbeauftragte“

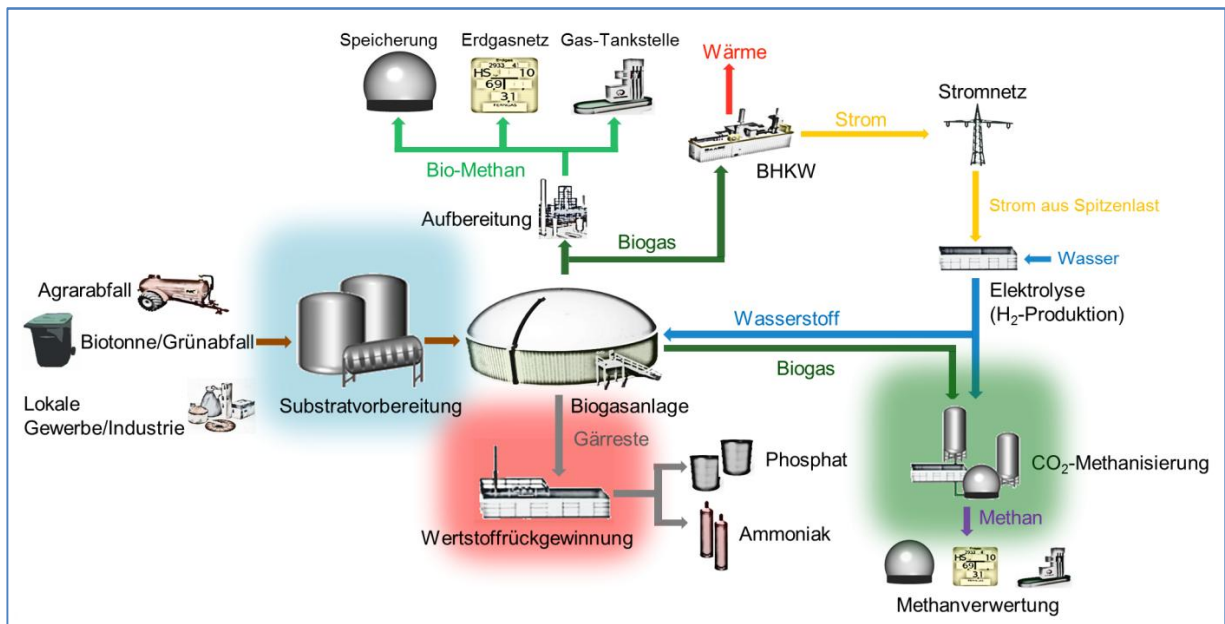


Dem Klimaschutz in den Kommunen widmen sich die neu eingesetzten Kommunalen Klimaschutzbeauftragten. Sie sollen als zentrale Ansprechpartner für das Klimamanagement des Landkreises sowie die Men-

schen vor Ort fungieren und bei der Erfassung und Auswertung kommunaler Energiedaten mitwirken. Ein vom Klimamanagement einberufener Arbeitskreis der Klimaschutzbeauftragten dient dem Informations- und Erfahrungsaustausch. Das erste Thema, das der Arbeitskreis angehen wird, ist die Auswahl eines praktikablen Systems zur Erfassung und Auswertung der Energiedaten der kommunalen Liegenschaften. Hierzu findet am 17. März 2016 eine erste Fachveranstaltung im Landratsamt Bayreuth statt.

## ■ Energie aus Bioabfall: Uni Bayreuth erhält 600.000 Euro für Forschungen

Die Universität Bayreuth hat in Kooperation mit weiteren nordbayerischen Hochschulen, der Bioenergieregion Bayreuth und mit Wirtschaftspartnern ein viel versprechendes Forschungskonzept zur wirtschaftlichen Nutzung erneuerbarer Energien aus organischen Abfällen entwickelt. Die Bayerische Forschungstiftung stellt für die Umsetzung 600 000 Euro zur Verfügung. Die Bioenergieregion Bayreuth war in die Konzeption eingebunden und hat das Projekt von Beginn an unterstützt, weil es Lösungen für viele branchenspezifische Probleme verspricht und den Projektpartnern aus der Abwasser- und Biogasbranche neue Geschäftsfelder eröffnet. Insbesondere letztere sind ja durch das EEG 2014 mit schwierigen Rahmenbedingungen konfrontiert.



Übersicht über die im Forschungsprojekt betrachteten Bereiche.

Das Vorhaben wird im Erfolgsfall eine Reihe von wesentlichen Innovationen erbringen. Diese können dazu führen, dass Anlagen auch außerhalb des EEG und eventuell sogar völlig ohne Subventionen gewinnbringend arbeiten können. Gleichzeitig können Kommunen und Landkreise bei der Etablierung von innovativen Energie- und Abfallkonzepten unterstützt werden. Das Konzept zielt daher auf Anlagengrößen, wie sie für die Bioabfallmengen typischer bayerischer Landkreise benötigt werden.

Neben der Optimierung der Energieausbeute wird ein Schwerpunkt auf die Rückgewinnung und Nutzung der in den Abfällen enthaltenen Pflanzennährstoffe gelegt. Besonders interessant ist auch der Ansatz, durch spezielle Zusatzmodule die Anlagen in die Lage zu versetzen, einen Beitrag zur Lösung der derzeit drängendsten Herausforderungen der Energiewende zu leisten, nämlich Mobilität, Speicherung und Netzstabilität.

Weitere Infos bei Prof. Dr. Ruth Freitag, Lehrstuhl für Bioprozesstechnik an der Universität Bayreuth, E-Mail: [ruth.freitag@uni-bayreuth.de](mailto:ruth.freitag@uni-bayreuth.de)

Pressebericht: <http://tinyurl.com/jldzfgf>

## ■ Biowärme für Funkendorf

Die Entscheidung, ob ein Nahwärmenetz in Funkendorf gebaut wird, um die Häuser mit der Wärme aus der Biogasanlage zu beheizen, steht noch aus. Aktuell gibt es 18 verbindliche Zusagen zur Teilnahme. In der bei der letzten Bürgerversammlung vorgestellten Kalkulation war von 21 Wärmekunden ausgegangen worden. Jetzt wird mit spitzer Feder gerechnet, ob und zu welchen Konditionen sich das Netz auch mit 18 Teilnehmern realisieren lässt. Das Nahwärmenetz ist immer noch realisierbar und der Zeitplan kann eingehalten werden. Die Vorteile der Nahwärme wurden bereits ausführlich in Bürgerversammlungen und einer eigenen Projekt-Website dargestellt. Jetzt gilt es, die historisch einmalige Gelegenheit zu nutzen, um diese zukunftsweisende

Wärmeversorgung mit Hilfe von 200.000 Euro an Fördermitteln umsetzen zu können. Jeder zusätzliche Wärmekunde senkt den Wärmepreis. Wer sich noch zur Teilnahme entscheiden möchte, sollte sich daher schnellstmöglich mit einem der Vorstände der Biowärme Funkendorf in Verbindung setzen. Weitere Informationen unter [www.funkendorf.wordpress.com](http://www.funkendorf.wordpress.com)

## ■ Unsere Veranstaltungen

- 17.03.2016, 10 Uhr: Infoveranstaltung für Kommunen zum Thema Energiedatenmanagement, Landratsamt Bayreuth
- 04.10.2016: 1. Bayreuther Klimaschutz-Symposium, Universität Bayreuth, NW3

Im Rahmen unserer Klimaschutzveranstaltungsreihe sind weitere Veranstaltungen geplant. Wir werden diese veröffentlichen, sobald die Termine definitiv feststehen.

## ■ Tipp: Übersicht zu Förderprogrammen



Eine hervorragende schnelle Übersicht über alle relevanten Förderprogramme zu den Themen Energiesparen, Energieeffizienz, Erneuerbare Energien und Klimaschutz bietet der Förderkompass der Energieagentur Nordbayern: <http://tinyurl.com/jykgbd5>

## ■ Kostenlose Energieberatung im Landratsamt

Termine am 10.03.2016 / 16.06.2016 / 29.09.2016 / 24.11.2016

Das Klimaschutzmanagement des Landkreises Bayreuth bietet viermal jährlich im Landratsamt Bayreuth eine kostenlose Beratung durch Mitglieder des Bürgerberatungsnetzwerks Franken zu folgenden Themen an:

- Energieausweis für Gebäude;



- Installation von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien;
- Nutzung von Förderprogrammen;
- Energieoptimiertes Bauen und Sanieren (Neubau und Altbau);
- Energiesparen und Energieeffizienz

Für die Bürgerberatung werden jeweils halbstündige Beratungstermine vergeben. Anmeldung im Landratsamt Bayreuth bei Janet Schönknecht, Tel. (0921)728-402.

## ■ Unser Angebot: Energiemessgeräte

Auch weiterhin besteht die Möglichkeit über das Klimaschutzmanagement kostenfrei Energiemessgeräte und Energiemanagement Systeme auszuleihen. Info unter Tel. 0921-728-458  
 Weitere Ausleihmöglichkeiten: Büchereien in Bindlach, Bad Berneck, Gefrees und RW 21 in Bayreuth.



## ■ Impressum

Landkreis Bayreuth, Klimaschutzmanagement

Markgrafentallee 5, 95448 Bayreuth

E-Mail. [klima@lra-bt.bayern.de](mailto:klima@lra-bt.bayern.de)

[www.klima.landkreis-bayreuth.de](http://www.klima.landkreis-bayreuth.de) und [www.bioenergieregion.wordpress.com](http://www.bioenergieregion.wordpress.com)

[www.facebook.com/Bioenergieregion](https://www.facebook.com/Bioenergieregion)

Redaktion: Bernd Rothammel und Katrin Ziewers / Fotos: Landkreis Bayreuth

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



NATIONALE  
KLIMASCHUTZ  
INITIATIVE

